Bona H670

Technisches Merkblatt

Unterboden

Bona H670 ist eine calciumsulfatgebundene Glätt- und Nivelliermasse speziell für den Einsatz unter Mosaik-, Lam - und Mehrschichtparkett sowie Massivholzparkettstäben.

- Sehr gut auf Calciumsulfatestrichen und Gussasphalt geeignet
- Sehr guter Verlauf
- Sehr spannungsarm
- Bei ≤ 5 mm nach 24 Stunden verlegereif
- Auftrag von 1 bis 10 mm
- Auf Fussbodenheizung geeignet

Technische Daten

Basis:	Calciumsulfat, polymermodifiziert
Farbe:	Weißgrau
Verbrauch:	1,6 kg(m²/mm)
Topfzeit:	Ca. 25 - 30 Minuten
Verarbeitungstemperatur:	Lufttemperatur: mind. 18°C Bodentemperatur: mind. 15°C Bei Fussbodenheizung nicht über 20°C Relative Luftfeuchtigkeit: max. 70% sind anzustreben
Begehbar:	Nach ca. 2 - 4 Stunden
Verlegereif:	Nach ca. 24 Stunden bei 1 - 5 mm, ansonsten mind. 48 Stunden (CM ≤ 0,3%)
GISCODE:	ZP1, chromatarm (Chromatgehalt ≤ 2 ppm)
Reinigungsmittel:	Wasser (für nicht ausgehärtetes Produkt)
Gebindeentsorgung:	Deutschland: über DSD
Lagerung:	Nicht unter +5°C dauerhaft lagern, vor Frost schützen, Im Sommer kühl lagern (nicht über +30°C)
Lagerfähigkeit:	Im ungeöffneten Originalgebinde 9 Monate ab Herstellungsdatum
Lieferform:	25 kg Papiersack, 42 Stck. pro Palette

Beachten Sie die Hinweise auf unserem Sicherheitsdatenblatt

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss den Forderungen der DIN 18356 genügen. Unter anderem muss er eben, dauertrocken, sauber, rissfrei, zug- und druckfest und nicht zu glatt oder zu rau sein. Er ist ggf. fachgerecht vorzubereiten. Untergründe sind mit Bona D510, D520, R590 oder R410 (R590 und R410 immer absanden oder D520 als Haftgrundierung) zu behandeln, dabei Pfützenbildung auf der Oberfläche vermeiden. Große Unebenheiten, Vertiefungen, Löcher o. ä. müssen zuvor mit Bona H610 verfüllt werden (Zwischengrundierung erforderlich).
Hinweis: Bona H670 ist nicht für Nass- oder Feuchträume geeignet.

Geeignete Untergründe

- Zementestriche (CT) gem. EN 13813
- Calciumsulfat-(fließ)-estriche (CA) gem. EN 13813
- Gussasphaltestriche (AS) gem. EN 13813
- Beton (grundsätzlich fräsen oder kugelstrahlen)
- Magnesiaestriche
- Steinholzestriche
- Trockenestriche

Verarbeitung

Bona H670 ist bei Temperaturen von über +10°C zu verarbeiten. In einem sauberen Gefäß gibt man sauberes, kaltes Wasser vor. Danach wird das Spachtelmassenpulver mit einer Rührmaschine zu einem klumpenfreien Ansatz eingerührt. Die Masse wird innerhalb der Verarbeitungszeit von ca. 25 bis 30 Minuten auf den Untergrund aufgetragen und mit einer Rakel verteilt oder ggf. mit der Glättkelle geglättet. Bei größeren Schichtdicken kann ein Entlüften mit einer Nadelwalze sinnvoll sein. Schichtdicken bis zu 5 mm sind bei +18 bis +20°C nach 24 Stunden verlegereif. Bei

höheren Schichtdicken beträgt die Trocknungszeit mind. 48 Stunden – der CM Wert muss bei ≤ 0,3% liegen.
Hinweis: Wird das Material gepumpt, sollte die maximale Breite der Fläche nicht mehr als 11 Meter betragen, ansonsten müssen Abstellstreifen gestellt werden. Information zur maschinentechnischen Verarbeitung auf Anfrage.

Mischungsverhältnisse:
Spachtelmasse (1 bis max. 10 mm Schichtdicke) :
ca. 6,0 l Wasser auf 25,0 kg Spachtelmassenpulver (max. 6,25 l)
Abbindende Schichten sind unbedingt vor zu schneller Austrocknung, z. B. durch direkte Sonneneinstrahlung, Zugluft oder hoher Raumtemperatur zu schützen!

Achtung! Die verwendeten Werkzeuge müssen sauber sein. Beachten Sie auch die Verarbeitungshinweise der Parkettthersteller.

Auf Bona Gips können folgende Bona Klebstoffe verwendet werden:
Bona R770
Bona R777
Bona R778
Bona R848
Bona R848T
Bona R850
Bona R850T
Bona R860
Bona R870

Bitte unbedingt beachten:
Von uns unterbreitete Vorschläge und Empfehlungen werden sorgfältig auf Basis unserer allgemeinen Geschäftsbedingungen und der uns zur Verfügung gestellten Informationen erstellt. Aufbau- und Verarbeitungsvorgaben erfolgen nach bestem Wissen, erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit und befreien nicht von der eigentlichen Prüfung der Vorschläge und Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Einsatzbereich (z. B. durch Anlegen von Probeflächen gem. DIN 18356). Das Beachten von Hinweisen auf Verpackungen, Etiketten, technischen Informationsblättern, Bedienungs-, Ver- und Bearbeitungsanweisungen sowie Kennzeichnungen und einschlägigen technischen Richtlinien und Normen und die Ausführung der Arbeiten durch einen gewerblichen Verarbeiter nach den entsprechenden Vorschriften wird vorausgesetzt.
Service Telefonnummer Deutschland: 0180 42 66 283